

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr

Sitzungstermin: **Mittwoch, den 10.06.2020**

Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**

Sitzungsende: **21:22 Uhr**

Ort, Raum: **Betriebshof Bauhof, Galliner Straße 37, 19258 Boizenburg,
anschließend Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **BV/006/2020**

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Harald Jäschke

Vorsitz

Herr Lutz Heinrich

Stadtvertreter/in

Herr Bernd Buck

Herr Heiko Kletzin

Herr Nico Leschinski

sachkundige/r Einwohner/in

Herr Karl-Heinz Grothe (Vertreter)

Verwaltung

Frau Christina Grospitz

Herr Siegfried Leifels

Frau Dagmar Poltier

Entschuldigt fehlen:

Herr Andreas Kunze

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2** Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3** Besichtigung Betriebshof Bauhof der Stadt Boizenburg
- 4** Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 25.02.2020, 12.03.2020 und 19.05.2020
- 5** Einwohnerfragestunde
- 6** Anfragen
- 7** Bericht der Verwaltung
- 8** Information und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten
- 9** Information und Beratung zu laufenden Investitionen
- 17** Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 18** Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 19** Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Heinrich eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr. Die form- und fristgerechte Ladung wird festgestellt. Der Ausschuss ist mit fünf anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Heinrich beantragt, die TOPs 20, 21 und 22 zur Tagesordnung hinzuzufügen. Der TOP 20 und der TOP 21 wird hinter den TOP 9 behandelt. TOP 22 wird hinter den TOP 15 hinzugefügt.

Die geänderte Tagesordnung lautet wie folgt:

Öffentlicher Teil

- 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2** Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3** Besichtigung Betriebshof Bauhof der Stadt Boizenburg
- 4** Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 25.02.2020, 12.03.2020 und 19.05.2020
- 5** Einwohnerfragestunde
- 6** Anfragen
- 7** Bericht der Verwaltung
- 8** Information und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten
- 9** Information und Beratung zu laufenden Investitionen
- 20** Vergabe von Straßennamen im Bebauungsplan 24 - westlich Stadtpark
Vorlage: 032/20/30/1
- 21** Erneuerung Vorwegweisung B5, Knoten Lindhorst - Industriegebiet Lindhorst
Vorlage: 059/20/30
- 17** Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 18** Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 19** Schließen der Sitzung

zu 3 Besichtigung Betriebshof Bauhof der Stadt Boizenburg

Der Ausschuss für Bau und Verkehr besichtigt den Betriebshof Bauhof der Stadt Boizenburg. Herr Heinrich betont, dass es sich um eine bauliche Besichtigung handelt, um bauliche Maßnahmen zu prüfen.

Es werden folgende Mängel festgestellt:

- in der Maschinenhalle befinden sich alte Heizungsrohre-> die fehlende Brandschottung zum Nachbarn behindert den Brandschutz, solange die Heizungsrohre montiert sind
- das Dach des Gebäudes ist sanierungsbedürftig und könnte mit Photovoltaik ausgestattet werden-> Frau Poltier berichtet, dass bereits ein entsprechendes Angebot vorliegt
- Obergeschoss: Fußboden und Decke im Durchgangsbereich zur Damentoilette sind sanierungsbedürftig

Herr Dettmann merkt an, dass die Heizung teilweise erneuert wurde. In der Maschinenhalle befindet sich keine funktionsfähige Heizung, dies sei aber auch nicht erforderlich, da die Halle bisher im Winter frostfrei war. Ebenso befindet sich keine funktionsfähige Heizung in den Räumen, die lediglich als Lagerflächen genutzt werden. Eine Notwendigkeit der Beheizung ist auch hier nicht gegeben.

Frau Poltier berichtet, dass die Elektroanlagen und die Beleuchtung innerhalb der letzten zwei Jahre erneuert wurden.

Weitere Flächen des Bauhofes befinden sich am Grünen Weg. Der Ausschuss für Bau und Verkehr möchte diese Flächen bei der nächsten Sitzung des Ausschusses besichtigen.

zu 4 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 25.02.2020, 12.03.2020 und 19.05.2020

Die vorliegende Niederschrift der Sitzung vom 25. Februar 2020 wird mit einem Abstimmungsergebnis von **5 : 0 : 0** genehmigt.

Zur vorliegenden Niederschrift der Sitzung vom 12. März 2020 besteht folgender Änderungswunsch:

1. Herr Grothe ist als anwesender sachkundiger Einwohner auszuweisen.

Die vorliegende Niederschrift der Sitzung vom 12. März 2020 wird mit dieser Änderung mit einem Abstimmungsergebnis von **5 : 0 : 0** genehmigt.

Zur vorliegenden Niederschrift der Sitzung vom 19. Mai 2020 bestehen folgende Änderungswünsche:

1. Zu TOP 5: Herr Mäurer bittet mit E-Mail vom 02. Juni 2020 um Korrektur seiner Fragestellung bzw. seines Vorschlages dahingehend: „Ich hatte ja vorgeschlagen das der Schulanbau um ein paar Grad geschwenkt werden sollte um das jetzige Hortgebäude stehen zu lassen. Das sollte dann übergangsweise zusätzlich als Hort genutzt werden um die angespannte Hortsituation in Boizenburg zu entlasten. Sobald das neue Grundschulzentrum als Ganztagschule fertig ist, könnte man es abreißen.“
2. Zu TOP 13: Herr Wilmer bittet mit E-Mail vom 07. Juni 2020 um Korrektur, dass es sich bei dem Vorschlag von Herrn Wilmer um einen Vorschlag der Fraktion BfB handelt.

Die vorliegende Niederschrift der Sitzung vom 19. Mai 2020 wird mit diesen Änderungen mit einem Abstimmungsergebnis von **5 : 0 : 0** genehmigt.

zu 5 **Einwohnerfragestunde**

Frau Dyrba erkundigt sich nach dem aktuellen Stand hinsichtlich des Provisoriums der Wohnmobilstellplätze. Herr Leifels informiert darüber, dass es sich bisher um provisorische Anschlüsse über die Versorgungssäulen für Marktbetreiber mit FI-Schutzschaltern handelte. Im September 2019 wurde das Provisorium behoben. Aktuell sind 6 Wohnmobilstellplätze mit 3 Stromsäulen vorhanden, deren Energieversorgung an dem Kabelverteiler der Versorgungsbetriebe fest installiert wurde.

Herr Jäschke stellt klar, dass der Wohnmobilstellplatz aus der Busparkspur auf den Parkplatz mit den Stromsäulen verlegt und mittlerweile durch die Versorgungsbetriebe fest angeschlossen wurde. Die Grundidee der Stadt Boizenburg, die auch in einem Projekt dargestellt wurde, war, auf der südlichen Seite des Hafens im Verlauf des dortigen Deichverteidigungsweges (Höhe Parkbuchten), neben einem Wohnmobilstellplatz, mit einer Fahrradstation auf den Deich zu gehen, möglicherweise einen Kiosk zu bauen und einen Zeltplatz anzulegen. Es handelt sich hierbei um eine weit in der Zukunft liegende Idee. Hintergrund sind Fragen zum Natur- und Hochwasserschutz. Zudem folgt im nächsten bzw. übernächsten Jahr eine große Deichbaumaßnahme. Erst danach können die ursprünglichen Ideen noch einmal aufgegriffen werden und der Bereich, der an die Biosphäre angreift (inklusive Weidenschneek), für die Öffentlichkeit zugänglicher gestaltet werden. Dafür spricht u. a. auch die Tatsache, dass das StALU Flussläufe baut (z. B. zwischen Heller und Schacksgraben). Im Folgenden kann dann mit dem Land über die Nutzung der Fläche verhandelt und die Problematik mit der Investition aufgegriffen werden.

Bis dahin können weiteren Stellplätze für Wohnmobile möglicherweise nur mittels Reduzierung vorhandener Parkplätze angeboten werden.

Frau Dyrba bezieht sich auf die Vorlage 035/20/30 aus der letzten Ausschusssitzung und nimmt Bezug auf einen im September 2019 getroffenen Beschluss, welcher das Erfordernis einer räumlich implizierten Klimafolgenabschätzen impliziert. Frau Dyrba fragt hierzu an, ob in Boizenburg Klimamessungen vorgenommen wurden und welche Auswirkungen die Reduzierung der Grünflächen auf das Klima haben könnte.

Frau Poltier verweist auf die Managerin für Klimaanpassungen, die bei der Stadt Boizenburg über ein Projekt des Bundesministeriums beschäftigt ist. Dieses Projekt wird gerade für die nächste Ausschusssitzung des SRPU aufbereitet. Die Managerin für Klimaanpassungen möchte mit einem Institut, das an Forschung interessiert ist, zusammenarbeiten. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit werden in der Stadt Boizenburg in speziellen Quartieren, deren Auswahl über den SRPU-Ausschuss empfohlen wird, Erhebungen vorgenommen. Diese Erhebungen betreffen Temperatur, Niederschlag etc. und werden im Folgenden übereinandergelegt, um zu einer Klimaeinschätzung zu kommen.

Frau Dyrba möchte diesbezüglich darüber informieren, dass Herr Hameister in dem letzten Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur beantragt hat, diese Vorlage mit in dem Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur zu behandeln, da diese Thematik mit dem Stadtbild zusammenhängt.

zu 6 **Anfragen**

Herr Kletzin fragt an, ob weitere Baumaßnahmen hinter dem Wendekreis in Schwartow (Zarrentiner Straße) folgen werden. Hier befindet sich ein Stück, dass bei der Baumaßnahme nicht berücksichtigt wurde. Herr Kletzin schickt Herrn Leifels einen Screenshot über die Örtlichkeit und Herr Leifels informiert sich dann, ob das besagte Stück der Stadt Boizenburg gehört.

Herr Kletzin informiert darüber, dass am alten Bullenstall gegenüber vom Zirkus an den Garagen ein Auto über den geformten Graben abgestellt wird (Tag und Nacht). Die Einsicht für andere Autofahrer ist dadurch behindert.

Herr Leifels stellt klar, dass gegenüber von Grundstückseinfahrten bestimmte Abstände für parkende Autos eingehalten werden müssen. Es muss immer gewährleistet sein, dass eine Ein- und Ausfahrt möglich ist. Herr Leifels wird die Politesse der Stadt Boizenburg darüber informieren.

Herr Buck informiert über das Blockieren der Feuerwehrausfahrt in Schwartow und teilt mit, dass die Stadt Boizenburg über diese Situation bereits informiert ist. Herr Heinrich bittet die Angelegenheit in der Verwaltung noch einmal zu überprüfen.

Herr Buck fragt an, wer für die Sportanlagen hauptverantwortlich zuständig ist. Herr Buck wurde heute telefonisch darüber informiert, dass die Sportfläche in Zahrendorf „am verhungern“ ist. Es wurde wohl bereits versucht, Dünger zu streuen, dies ist aber misslungen. Zudem wurde Dünger verwendet, der eigentlich für den Herbst gedacht ist. Dieses Problem der Düngung und Beregnung betrifft alle Sportflächen.

Frau Poltier verweist auf die Sportstättenwarte (2 ½), die für die Sportflächen verantwortlich sind. Einige Sportstättenwarte sind einzelnen Flächen vorrangig zugeordnet. Bei Abwesenheit der Sportflächenwarte werden Vertreter gestellt. Welche Technologien bei der Pflege der Sportanlagen angewandt werden, kann Frau Poltier nicht beurteilen.

Herr Buck hat diese Thematik bereits in einem anderen Ausschuss angesprochen. Im Gehwegbereich des Grünen Weges wurden Arbeiten von zwei Sportstättenwarten vorgenommen. Diese Arbeiten wurden scheinbar ohne Technik ausgeführt und sind unbefriedigend.

Herr Buck wurde weiter darüber informiert, dass die Sportstättenwarte die Arbeit auf den Sportplätzen verweigert haben und fragt an, ob diese Aussage korrekt ist. Herr Jäschke weist darauf hin, dass, unabhängig davon, ob diese Frage beantwortet werden kann oder nicht, so eine Fragestellung im öffentlichen Teil einer Sitzung grundsätzlich nicht beantwortet werden würde.

Herr Heinrich fragt an, ob es neue Erkenntnisse in Bezug auf die Besichtigung zum Fährweg 5 gibt. Herr Jäschke verneint diese Frage. Dieses Konstrukt im Zusammenhang mit Kultur, Jugend usw. wurde mit Anwesenheit von Frau Dyrba, als Vorsitzende des WTK-Ausschusses, im Februar 2020 im Büro des Bürgermeisters besprochen. Aufgrund von CORONA konnten keine weiteren Treffen unter anderem mit den Kreativwerkstätten stattfinden. Die Thematik kann nun langsam wieder aufgenommen werden.

Herr Heinrich fragt an, ob die bei der Besichtigung des Ausschusses festgestellten baulichen Mängel der Sporthalle abgearbeitet wurden. Herr Jäschke verweist auf das Problem mit der Übergangswirtschaft und teilt mit, dass die Behebung der Mängel (aller Gebäude in der Stadt Boizenburg) erst dann erfolgen kann, wenn der Haushalt genehmigt und veröffentlicht ist. Frau Poltier ergänzt, dass in einer gemeinsamen Beratung mit den Sportstättenwarten festgestellt wurde, dass die Reparaturarbeiten ausgeführt werden können, die selbst vorgenommen werden können.

Herr Heinrich fragt an, ob es neue Erkenntnisse zur Scheune/Feuerwehr gibt. Frau Poltier informiert darüber, dass bisher noch kein Bericht des Prüfstatikers vorliegt und weist darauf hin, dass der Landkreis wegen CORONA ein Verbot hat, Auswärtstermine wahrzunehmen.

Herr Buck informiert darüber, dass es zum wiederholten Male vorgekommen ist, dass unberechtigt parkende Fahrzeuge Herrn Rupp mit seiner schweren Technik bei der Ernteeinfuhr behindern. Herr Buck fragt an, ob die Straßenverkehrsbehörde, Herr Prieß, zum jetzigen Zeitpunkt Kontrollen durchführen kann.

Herr Leifels informiert darüber, dass diese Problematik bereits von zwei Mitarbeitern des Verkehrsamtes besichtigt wurde.

zu 7 Bericht der Verwaltung

Frau Poltier hat keine neuen Informationen.

zu 8 Information und Beratung zu Verkehrsangelegenheiten

Die Tagesordnungspunkte TOP 8 und TOP 9 werden zusammengefasst.

Herr Leifels berichtet:

1. Der Kanalbau in der „Straße der Einheit“ ist fertiggestellt. Gegenwärtig werden für die VBE Leerrohre für BK verlegt und die Borde/ Gossen gesetzt.
Der Asphalteinbau ist für die 26.KW vorgesehen. Gesamtfertigstellung in der 29./30.KW.
2. Der Breitbandausbau für die WEMACOM durch Fa. MUP Schwerin geht weiter planmäßig voran. Insgesamt sind im Stadtgebiet ca. 50 km Trasse zu verlegen.
Fertiggestellt sind ca. 70%. Momentan wird der Trassenbau verstärkt mit Horizontalbohranlagen ausgeführt und Glasfaserkabel eingeblasen, um mit den Montagen voranzukommen. Weiterhin werden verstärkt Hausanschlüsse gebaut.
3. Die Maßnahmen WRRL für den Bereich Boizenburg begannen ab Februar 2020 durch die Müritz GmbH. Der Abschluss der Arbeiten ist für Oktober geplant.
Die Arbeiten an den Bauwerken 4-6 (Schacksgraben - Heller) sind fertiggestellt. Die Öffnung dieses Abschnitts fand gestern im Rahmen der Bauberatung statt.
Weitergearbeitet wird an der Verbindung Fitzenteich – Altendorfer Teich (Bauwerk 3).
Durch die Müritz GmbH, als ausführendes Unternehmen des StALU, wurde der Stegabriss, inkl. Entsorgung der Stadt Boizenburg mit 10.672,53€ angeboten. Ein Verbringen der Holzreste auf das Herbstfeuer Weidenschneck bzw. ggf. nach Schwartow wurde besprochen.
Der Anglerverein hat signalisiert, dass er den Abriss Fitzenteich übernehmen könnte. Gleichfalls wird der Anglerverein einen Vorschlag erarbeiten, wie die neuen Stege zu gestalten sind, ggf. Pfähle aus Bühnenmaterial.

4. Bei der Grundsanierung der B5, 2.BA (TA 2) ist der Asphalteinbau heute abgeschlossen. In den nächsten 14 Tagen werden die Nebenanlagen inkl. Markierungen fertiggestellt. Ab 29.06.2020 werden die Arbeiten im 3.TA begonnen. Bauzeit ca. 6 Wochen. Von der Umleitung bleibt alles wie gehabt.
5. Bei der Prioritätenliste Straßeninstandsetzung sind folgende Maßnahmen abgearbeitet:
 - Wegeinstandsetzung Küsters Gärten, Neuer Weg, Spurbahnplatten Feuerwehr Schwartow;
 - Klaus-Groth-Weg (Pkt.12-15);
 - Asphaltinstandsetzung Schwartow, Am Hof und Boizenburg, An der Quöbbe (Pkt.16 u.17).

Herr Kletzin wünsche eine verkürzte Prioritätenliste mit aktuellem Stand.

Herr Kletzin bittet um Überprüfung der bedarfsgerechten Ampelschaltung bezüglich der Umleitung (Sanierung der B5) insbesondere hinsichtlich der ersten Ampel (aus Neu Gülze kommend – Richtung Lindhorst) bzw. der letzten Ampel (aus Boizenburg kommend – Richtung Neu Gülze). Herr Leifels hat bereits in der letzten Baubesprechung, bei welchem auch das Straßenbauamt anwesend war, die Überprüfung der Notwendigkeit dieser Ampeln angesprochen. Das Straßenbauamt beobachtet die Verkehrssituation. Frau Poltier merkt hinsichtlich einer Notwendigkeit der Ampel an, dass mit der Ampelschaltung auch die Fußgänger und Radfahrer berücksichtigt wurden.

zu 9 Information und Beratung zu laufenden Investitionen

Siehe TOP 8

zu 20 Vergabe von Straßennamen im Bebauungsplan 24 - westlich Stadtpark Vorlage: 032/20/30/1

Frau Poltier verliest eine E-Mail von Herrn Sevecke, in welcher Herr Sevecke darüber informiert, dass sich die politische Mehrheit im Hauptausschuss am 08. Juni 2020 für die Erika-Will-Straße, die Familie-Cohn-Straße und womöglich auch für die Kurt-Klein-Straße anstatt der Vierhäge-Straße ausspricht. Der Vollständigkeit halber übermittelt Herr Sevecke zudem die Rechercheergebnisse der Verwaltung zur Familie Cohn. Er teilte weiter mit, dass bei der Bürgervorsteherin angeregt wurde, dass unter den Bau- und Straßenschildern Zusatzschilder anzubringen sind, welche auf die Geschichte der Namensträger verweisen.

Herr Buck teilt mit, dass sich nach der Hauptausschusssitzung unter einigen Fraktionsmitgliedern politisch auf die Kurt-Klein-Straße, die Familie Cohn-Straße und die Erika-Will Straße verständigt wurde.

Herr Jäschke befürwortet die Vorschläge der Straßennamen.

Herr Leschinski merkt an, dass es noch einen 4. Namensvorschlag gab, nämlich den Historiker Hans Vick. Herr Leschinski bittet, für den Fall der Erweiterung des Baugebietes, diesen Namensvorschlag vorzumerken. Herr Jäschke erklärt, dass es sich hierbei um den Gründer des Heimatmuseums handelt.

Beschluss: 032/20/30

Der Ausschuss für Bau und Verkehr empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtvertretung beschließt in ihrer Sitzung am 18. Juni 2020 für das im Ortsteil Vier, B-Plan 24, neu entstehende Wohngebiet die Vergabe von folgenden Straßennamen:

- | | |
|-----------------------------|---------------------|
| 1. Planstraße A= | Kurt-Klein-Straße |
| 2. Planstraße B= | Familie-Cohn-Straße |
| 3. Planstraße C (Hauptweg)= | Erika-Will-Straße |

Abstimmungsergebnis:

Im Einzelnen:

- | | | |
|-----------------------------|---------------------|-----------|
| 1. Planstraße A= | Kurt-Klein-Straße | 5 : 0 : 0 |
| 2. Planstraße B= | Familie-Cohn-Straße | 5 : 0 : 0 |
| 3. Planstraße C (Hauptweg)= | Erika-Will-Straße | 5 : 0 : 0 |

Im Ganzen: 5 : 0 : 0

zu 21 Erneuerung Vorwegweisung B5, Knoten Lindhorst - Industriegebiet Lindhorst Vorlage: 059/20/30

Herr Leifels konkretisiert, dass die Vorwegweisung an der B5 erneuert werden müssen. Er informiert darüber, dass es eine Anfrage vom Straßenbauamt (Herrn Prieß) gab, nach welcher insbesondere hinsichtlich der Beschriftung der Beschilderung in Richtung des Gewerbegebietes „Lindhorst“ gefragt wurde. Herr Leifels verweist auf die Anlagen zum Beschluss zur bisherigen Beschilderung. Herr Prieß stellt in seiner Anfrage klar, dass die offizielle Bezeichnung des Gewerbegebietes, laut eingereichtem B-Plan beim Landkreis, „Gammwiese“ lautet und nur dieser Name für den Landkreis verfügbar und für die Beschilderung genehmigungsfähig ist. Herr Prieß teilte weiter mit, dass die offizielle Namensbezeichnung „Gammwiese“ nur mit Beschluss der Stadtvertretung geändert werden kann. Die Verwaltung schlägt den bereits existierenden Straßennamen „Lindhorst“ als Bezeichnung für das Gewerbegebiet vor.

Herr Heinrich fragt an, ob weitere Straßen zur bereits existierenden Lindhorst-Straße im Gewerbegebiet gebaut werden.

Frau Poltier stellt klar, dass die Verwaltung diese Überlegung ebenfalls angestellt hat. Es gibt noch eine Planstraße, welche ebenfalls mit „Lindhorst“ ausnummeriert wurde. Frau Poltier weist noch einmal darauf hin, dass die Bezeichnung „Gammwiese“ irreführend sein kann und daher für die Verwaltung als Bezeichnung des Gewerbegebietes nicht sinnvoll erscheint. Auch über die Eingabe eines Navigationsgerätes wäre das Gewerbegebiet zu finden und mit der Straßenbezeichnung stimmig.

Beschluss: 59/20/30

Der Ausschuss für Bau und Verkehr empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt in ihrer Sitzung am 18. Juni 2020 für das Industriegebiet nordöstlich der B 5 als Beschriftung für die Vorwegweisung den Namen „Lindhorst“.

Abstimmungsergebnis: 5 : 0 :0

zu 17 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Herr Heinrich stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her.

zu 18 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3

Die im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse werden bekannt gegeben.

zu 19 Schließen der Sitzung

Herr Heinrich schließt die Sitzung um 21:22 Uhr.

Herr Heinrich bittet um Rückmeldung der Verwaltung bis zum 30. Juni 2020, ob Vorlagen zur Beschlussfassung anstehen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 14.01.2120

gez. Christina Grospitz
Protokollführerin

Lutz Heinrich
Ausschussvorsitzender